



FACHKUNDE - LEHRGANG

Bohr- und Workover-Technik

Datum:	22.01.-28.06.2024
Ausbildungsziel:	Erlangung der Fachkunde als verantwortliche Person auf Tiefbohranlagen sowie auf Workover-Anlagen
Ausbildungsgrad:	Schichtführer auf einer Tiefbohr- und Workoveranlage
Ausbildungsdauer:	560 Unterrichtseinheiten (45 Min. Dauer) incl. Prüfungen
Ausbildungsort:	Bohrmeisterschule Celle
Aufnahmevoraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">- Sekundar-I Abschluss (Realschulabschluss)- abgeschlossene Berufsausbildung- 2-jährige einschlägige Berufstätigkeit- IWCF-Zertifikat über Rotary Drilling Level 3
Hinweis:	<p>Dieser Lehrgang vermittelt insbesondere technische und rechtliche Kenntnisse für den Verantwortungsbereich als bergrechtlich bestellte verantwortliche Person.</p> <p>Berufsübergreifende Fächer wie Deutsch, Politik und Englisch werden nicht unterrichtet.</p> <p>Kann der Nachweis der o.g. Aufnahmevoraussetzungen nicht erbracht werden, behält sich die Bohrmeisterschule Celle vor, eine Aufnahmeprüfung durchzuführen.</p>
Abschluss:	Zeugnis der Bohrmeisterschule Celle über den Erwerb der bergrechtlichen Fachkunde gem. § 59 Abs. 1 BBergG für den Aufgabenbereich als verantwortliche Person auf Tiefbohranlagen und Workover-Anlagen nach bestandener Abschlussprüfung.
Lehrgangsgebühr:	9.950,00 € 8.950,00 € für Mitgliedsfirmen



Stoffverteilungsplan „Bohr- und Workovertechnik“

	Unterrichtsstunden
<u>Berufsbezogener Schwerpunkt:</u>	400
Bohrtechnik	160
Bohrgerätetechnik	60
Workover-Technik, Aufwältigung	100
Bergbehördliche Vorschriften	40
Arbeitssicherheit	40
<u>Berufsbezogener Kernbereich:</u>	120
Fördertechnik (Grundlagen)	40
Geologie (Geologische Grundlagen)	20
Meß-, Steuer- und Regelungstechnik (Grundlagen)	20
Maschinen- und Elektrotechnik (Grundlagen)	20
Qualitätsmanagement (Grundlagen)	20
<u>Berufsübergreifender Lernbereich:</u>	40
Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen	40
Summe:	560